

BACKLASH: Misogyny in the Digital Age

Filmvorführung und Podiumsdiskussion
zu Hass im Netz

Donnerstag, 12. September 2024 | 18:00 Uhr
Cinétreff Herisau | ab 16 Jahren



Hass im Netz ist aus den sozialen Medien und den Kommentarspalten der Tageszeitungen nicht mehr wegzudenken. Hate Speech stellt unsere Gesellschaft vor grosse Herausforderungen. Insbesondere Menschen, die sich auf irgendeine Art und Weise im digitalen Raum exponieren, sind digitalem Hass und Hetze häufig schutzlos ausgeliefert.

Im Dokumentarfilm «Backlash - Misogyny in the Digital Age» kommen vier Frauen zu Wort, die in ihrem Alltag Hass im Netz erleben. Die Politikerinnen Laura Boldrini und Kiah Morris, die YouTuberin Marion Séclin sowie die Lehrerin Laurence Gratton sind dieser Gewalt täglich ausgesetzt. Und sie werden damit alleine gelassen. Der Film zeigt, wie es ist, mit dieser virtuellen Gewalt zu leben und wie die Betroffenen dagegen vorgehen.

Im Anschluss an die Filmvorführung sprechen wir mit Expertinnen und Experten darüber, was Hass im Netz für die Betroffenen und unsere Gesellschaft bedeutet und wie wir angemessen reagieren können.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos. Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte und Ihre Anmeldung.

PROGRAMM

- 18:00** Begrüssung Irina Wedlich, Leiterin Abteilung Chancengleichheit
- 18:05** Grusswort Yves Noël Balmer, Landammann, Vorsteher Departement Gesundheit und Soziales
- 18:15** Filmvorstellung «Backlash: Misogyny in the Digital Age»
- 19:40** Podium mit
 - Sophie Achermann, Geschäftsführerin Public Discourse Foundation
 - Alexandra Pavlovic, Head of Social Media und Online-Tagesleitung CH Media
 - Dr. Khalil Beydoun, Staatsanwalt und verantwortlich für Cyberkriminalität
- 20:15** Apéro, Austausch und Vernetzung

Organisation: Amt für Soziales,
Abteilung Chancengleichheit

Anmeldung: Bis 5. September 2024
per Online-Anmeldeformular unter
www.ar.ch/plattform oder
per E-Mail chancengleichheit@ar.ch
Die Platzzahl ist beschränkt.

